

lonely planet

Südostasien

für wenig Geld

Große Reisen – viel erleben



143 detaillierte
Karten

Mehr als
2000 Tipps
für Hotels und
Restaurants,
Touren und
Natur

SEITE
2

REISE-PLANUNG

WIE PLANE ICH MEINE REISE?
 Fotos, Tourenvorschläge und Tipps für eine perfekte Reise

Willkommen in Südostasien..... 2
 20 Top-Erlebnisse..... 6
 Gut zu wissen..... 16
 Wie wär's mit..... 18
 Monat für Monat..... 20
 Reiserouten..... 25
 Große Abenteuer, kleines Budget..... 30
 Verantwortungsvolles Reisen..... 37
 Südostasien im Überblick..... 42

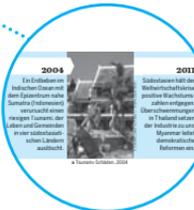


SEITE
977

SÜDOSTASIEN VERSTEHEN

SO WIRD DIE REISE RICHTIG GUT
 Mehr wissen – mehr sehen

Südostasien aktuell..... 978
 Geschichte..... 981
 Religion..... 985
 Krisenherde..... 989





Allgemeine Informationen.....	994
Verkehrsmittel & -wege..	1000
Grenzübergänge	1004
Gesundheit	1010
Sprache.....	1018
Register	1031
Kartenlegende.....	1045



China Williams

**Greg Bloom, Celeste Brash, Stuart Butler, Jayne D'Arcy, Shawn Low,
Brandon Presser, Nick Ray, Simon Richmond, Daniel Robinson,
Adam Skolnick, Iain Stewart, Ryan Ver Berkmoes, Richard Waters**

Willkommen in Südostasien



Urgewalten

Die lebensspendende Kraft des Wassers formte große Teile dieser Region. Von Dschungel bedeckte Eilande der Malaiischen Halbinsel säumen Korallenriffe, die den Ozean in azurblaue Becken zwingen. Vietnams Küste schmiegt sich an das Südchinesische Meer, während sich im Landesinneren Karstberge erstrecken, die von lange verschwundenen Meeren zeugen. Der schlammige Mekong schlängelt sich durch dichtes Gebirge und Reisfelder. Borneos Wildnis wird von traditionellen gerbhaltigen Flusswegen durchzogen und indonesische sowie philippinische Vulkane geben Einblicke in das glühende Innere der Erde.

Spirituelle Welten

Südostasien strotzt vor Spiritualität. Am Morgen wird Reis gekocht, es erschallen Gebete und stille Mönche sammeln barfuß Essenspenden. Von Moscheen rufen die Muezzins Gläubige zum demütigen Niederknien auf und Familienaltäre werden hingebungsvoll gepflegt. Die großen Bauwerke der Region vom fantastischen Angkor Wat bis zu Bagans gigantischer Tempelanlage wurden für das Spirituelle geschaffen. Hier stehen die Menschen in engem Kontakt mit dem Göttlichen und Besucher können daran teilhaben, indem sie sich Meditationen anschließen oder durch Nebelschwaden zu einem goldenen gekrönten Tempel bzw. heiligen Berg wandern.



BERNARD HARTHINE / LONELY PLANET IMAGES ©

Südostasien ist exotisch und tropisch, freundlich und herzlich, historisch und fromm und bietet sonnige Strände, dunstige Wälder, lebendige, moderne Städte sowie verschlafene Dörfer.

(links) Buddhistische Mönche auf einem Motorradtaxi in Siem Reap
(unten) Reisfelder in Nordvietnam



STU SAUCKER / LONELY PLANET IMAGES ©

Alt trifft auf Neu

Die Städte in Südostasien scheinen ihrer Zeit voraus zu sein. Bangkoks Massen verkehren in Hochbahnen zwischen Einkaufszentren, das reiche Singapur präsentiert sein multikulturelles Erbe in Modenschau-Manier und Ho-Chi-Minh-Stadt entwickelt sich immer mehr zu einem bedeutenden Handelszentrum. Abseits des modernen Glanzes bestimmen dagegen Reisaussaat und Ernte das landwirtschaftlich geprägte Leben in Dörfern mit klapprigen Holzhäusern, bellenden Hunden und schlurfenden Greisen. Die ländlichen Gegenden lassen sich am besten bei einer Radtour durch ebene Ortschaften voll neugieriger Kinder oder bei einem

Trekkingausflug durch Dörfer im Hochgebirge entdecken.

Reiche Ernte

Angesichts des nicht existenten Winters gedeihen das ganze Jahr über köstliche Früchte, Gewürze, die einst wie Gold gehandelt wurden, und Reis, der zu drei Mahlzeiten samt Dessert verarbeitet wird. Snacks erfreuen sich großer Beliebtheit und sind auf Märkten in Penang und Singapur sowie bei Straßenverkäufern in Thailand und Vietnam erhältlich. Das Essen – indische Currys und chinesisches Dim Sum – spiegelt historische Einflüsse wider, und die scharfen, süßen, salzigen und sauren Aromen orientieren sich am Klima.